

K. W. F. Solger, Erwin. Vier Gespräche über das Schöne und die Kunst. Herausgegeben und eingeleitet von RUDOLF KURTZ. M. 10.—; gebunden M. 12.—.

K. W. F. Solger ist der einzige unter den Romantikern, der seine Kunstanschauung und damit die der gesamten Romantik zusammenfassend ausgesprochen hat. Und es ist bezeichnend für diese Zeit stärkster künstlerischer Spannungen, dass selbst dieses „systematische“ Werk „Erwin“ ein wundervolles Kunstwerk geworden ist, ein Gespräch mit allen Reizen individueller Eigenarten. Da Solger auf künstlerische Wirkungen ausgeht, verschmährt er die übliche gelehrte Terminologie und versucht seine Gedanken durch plastische, formvollendete Bilder auszudrücken. Wer sich seinem Geiste hingibt, sich mit ihm in das Schöne versenkt, wird mit steigender Bewunderung bemerken, wie reich die Kunst dieses Mannes war, der selbst aus dem harten Gestein kalter Untersuchungen noch fruchtbare Ströme dichterischer Schönheit hervorzaubert. Wie kein anderes Buch vermag es der „Erwin“, den Leser in die romantische Periode unserer Kunst und Philosophie zu versetzen, die unserer eigenen Zeit in so vielen Dingen ähnlich ist. Jeder, dem es um die Kenntnis der deutschen Romantik zu tun ist, wird die Lektüre dieses Buches nicht umgehen können, das der umfassendste theoretische Ausdruck dieser Zeit ist. In der Würdigung und warmen Anerkennung Solgers begegnen sich so verschieden geartete Geister wie Hegel und Hebbel, die von ihm entscheidende Anregungen empfangen. Der Verfasser der jüngsten deutschen Literaturgeschichte, Eduard Engel, rühmt die verständliche Klarheit des „Erwin“, der tatsächlich jedem Gebildeten zugänglich ist.

Die von Rudolf Kurtz verfasste Einleitung sucht in Solger vor allem den Dichter zu finden, den sein Drang nach absoluter Wahrheit zur Philosophie führte. —

Den stattlichen, schön ausgestatteten Band bitten wir Philosophen, Ästhetikern und allen Freunden romantischer Literatur vorzulegen.

Diese vier Bücher liefern wir, falls die Bestellung bis zum 10. Mai bei uns ein- geht, bar mit 40% Rabatt und 11/10. Nachher bar mit 33¹/₃% und 11/10. In Kommission mit 25%.

Z Wir machen nochmals aufmerksam auf unsern im November vorigen Jahres ausgegebenen Band:

Ludwig Tieck, Die Reise ins Blaue hinein. Sechs romantische Novellen. Eingeleitet und herausgegeben von Dr. WILH. MIESSNER. M. 4.50; in Halbleder M. 6.50.

Für alle Freunde der Literatur, insbesondere der Romantik.

Bar mit 33¹/₃% und 11/10. In Kommission mit 25%. (Vorrätig auch bei K. F. Koehler und F. Volckmar in Leipzig.)

Auf die auffallende, schöne Ausstattung, den guten Druck und den originellen Einband dieser 5 Bücher machen wir hier nochmals besonders aufmerksam. Nicht nur dem Literaturfreund sind solche Bücher willkommen, sondern auch allen Liebhabern schöner Bände. Zusammen vorgelegt, werden sie durch die Ausstattung bestimmt auffallen. Sie sind daher auch sehr wirksame Artikel für Fenster und Ladentisch.

Wir müssen uns vorbehalten, die Bestellungen, namentlich auf gebundene Exemplare, zu kürzen, um mit unseren Vorräten auszukommen.

Mit der Bitte um energische Verwendung empfehlen wir uns

Berlin, Anfang Mai 1907

in Hochachtung

Wiegandt & Grieben
(G. K. Sarasin).